

Ammerer Weiterverarbeitung

# Book on Demand in Reinkultur



**Ammerer Papierbearbeitungssysteme macht mit weiteren innovativen Produkteinführungen auf sich aufmerksam. Das Unternehmen präsentiert zwei neue Klebebinder, die in sich sehr unterschiedliche technische Spezifikationen aufweisen und daher auch in verschiedenen Segmenten eingesetzt werden sollen.**

Beim Perfect Binder BP 300 handelt es sich um eine Maschine, die das Heißeimbinden mittlerer und hoher Auflagen beinahe so einfach wie kopieren macht. Der Automat erfüllt mit seinem Leistungsspektrum exakt die Erfordernisse des „Binding on Demand“ und ist

somit die ideale Ergänzung zur digitalen Druckmaschine. Dank der „high speed glue“ Technik sind 300 Bindungen pro Stunde möglich. Die Maschine bindet Bücher von 10 bis 200 Blatt in Formaten von DIN A5 bis Überformat A4. Umschläge bis 250 m<sup>2</sup> können verwendet werden.



Einfach wie Kopieren. Der Heißeimbinder BP 300.

Kantenfräsung die Fasern des Papiers freilegen und somit die Verbindung Papier-Leim erheblich verbessert.

Beim Klebebinder DiBiTech RC1 schneidet das einzelne Werkzeug mit steigender Schneide bis zur Spitze. Durch das Drehen der Fräswerkzeuge erfolgt ein Anschneiden am Blockrücken von oben nach unten. Damit wird sichergestellt, dass der Aushang nur zur Blockmitte hin belastet wird und kein Gegendruckelement notwendig ist. Eine hohe Zangenpressung ist daher nicht notwendig. Durch die Schrägstellung der Fräswerkzeuge zur Laufrichtung des Buchblocks kommt dieser beim Bearbeiten niemals auf die gleiche Messerposition. Jedes der Werkzeuge bearbeitet entlang der Zangenaufriechung und nicht im Quervortrieb. Es werden nur wenige Millimeter des Buchblocks belastet. Das Ergebnis der Rückenbearbeitung ist ein offenes Fasergefüge des Buchblocks. Die Blattkanten werden bei dieser Arbeitsweise nicht deformiert. Die kontinuierliche Faserverteilung ist die Voraussetzung dafür, dass der Klebstoff von einer vergrößerten

gleichmäßiger Leimaufrag gewährleistet. Durch den Auftrag des Klebstoffs mit einer Düse ist nur eine extrem kleine Leimöffnung vorhanden. Die tatsächlich offene Leimfläche beträgt max. 4,5 mm<sup>2</sup> im Vergleich zu offenen Leimbecken mit etwa 30.000 mm<sup>2</sup>.

### Automatisches Rillen

Die Rillstation übernimmt automatisch die Daten der Buchblockzange. Danach erfolgt die automatische stufenlose Einstellung der mittleren Rilllinie auf die jeweilige Buchblockstärke. Zierrilllinien in 4 mm Abstand gehören ebenso zum Standard. Die Rilllinie entsteht durch eine konkave und konvexe Form der eingesetzten Werkzeuge. Die fertigen Bücher verbleiben stehend auf dem Rücken. Es erfolgt kein Fallen oder Rutschen der frisch verleimten Bücher. Durch die neu entwickelte Verfahrenstechnik in Kombination mit dem niedrigviskosen Dispersionsleim erhalten auf der DiBiTech RC1 gebundene Bücher ein perfektes Lay Flat Verhalten.



Der Kaltleim Klebebinder DiBiTech RC 1 ist für mittlere Auflagen gedacht und wird in drei Varianten angeboten.

ten Angriffsfläche aufgesaugt wird und somit eine sehr dünne Klebstoffschicht aufgetragen werden kann. In der Folge werden auch mögliche Strichanteile der Papieroberfläche nicht verschmiert. Der beim Fräsen entstehende Abfall wird in Abtragsrichtung bewegt und abgesaugt.

### Der Umwelt zu Liebe

Der Klebstoff, ein biologisch abbaubarer Dispersionsleim wird mittels einer Düse aufgetragen. Durch das geschlossene und wartungsarme Leim-Auftragungssystem ist ein

„Mit der Übernahme der Vertretungen dieser beiden in sich sehr unterschiedlichen Klebindesysteme ist es uns möglich den Bedürfnissen unserer Kunden noch mehr gerecht zu werden“, freut sich Geschäftsführer Karl Ammerer. Wird die BP300 Hot Melt Maschine vorwiegend in Büro- umgebungen bzw. Haus- und Digitaldruckereien Ihren Einsatz finden, ist die DiBiTech RC1 eine Bindemaschine mit höchstem Qualitäts- und Automatisierungsniveau. „Geeignet für die perfekte Verarbeitung von auch schwierigem Bindegut“, so Karl Ammerer. ✓

Die Bedienung ist denkbar einfach. Das Bindegut wird in einen Eingabeschacht gelegt. Die BP 300 führt automatisch einen Umschlag aus dem Friktionsanleger zu. Der Umschlag wird präzise ausgerichtet, der Broschürenstärke angepasst und der überstehende Rand passgenau abgeschnitten.

Ein einzigartiges Verfahren fügt mittels einer Sprühmethode den Hotmelt zu. Durch das Verfahren der Leimdosierung ist eine enorme Energieeinsparung gewährleistet und die Vorheizzeit wird erheblich verkürzt. Die fertigen Bücher werden über ein Transportband in ein Auslagefach transportiert.

### DiBiTech RC1 – die Kaltleimmaschine

Die zweite Bindemaschine, deren Name klingt wie Roboter aus Star Wars, ist ein Einzangen Kaltleim Klebebinder für mittlere Auflagen und höchste Haltbarkeit. Der DiBiTech RC 1 wird in 3 Varianten zu haben sein. Die Modelle RC1 mech, semi und auto unterscheiden sich im Wesentlichen durch einen mehr oder weniger automatisierten Arbeitsablauf.

Touch and Work ist die Devise bei der DiBiTech RC1. Die Bedienung erfolgt durch einen bedienungsfreundlichen Touch-Screen. Die selbsterklärenden Symbole machen die Bedienung denkbar einfach. Nach dem Einlegen des Buchblockes in die Buchblockzange wird die Rückenstärke am Touch Screen automatisch gemessen. Alle nachfolgenden Stationen werden automatisch eingestellt. Die Rüstzeit für einen Jobwechsel liegt unter 20 Sekunden.

### Patenterte Frästechnik

Der Buchblock wird automatisch gerüttelt und ausgerichtet, damit eine optimale Bearbeitung erfolgen kann. Die Fräsung des Buchrückens erfolgt durch eine spezielle patentierte Technik, wobei eine optimale